



## **Sammlung Theaterzettel**

### Vasantasena

Feuchtwanger, Lion 1916-06-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

https://druckschriften-digital.marchivum.de

#### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Montag, den 5. Juni 1916

11. Volksvorstellung

# Dasantasena

Ein Spiel in brei Aften (fieben Bilbern) nach dem Indischen bes Königs Subraka von Lion Feuchtwanger

In Szene gefett von Carl Sagemann

### Berjonen:

. Wilhelm Kolmar . Karl Neumann-Hodit . Meinhart Maur Sarvilata, ein Brahmane . Ein Baber, fpater Bettelmonch Mathura, ein Spielbanthalter . Abolf Jungmann Ein Spieler . Robert Garrison . Karl Mary . Karl Zöller Der Richter Erster Schöffe . Zweiter Schöffe . . Sugo Boifin Der Berichtsbiener . High Bollin
. (Georg Köhler
. (Frit Alberti
. Wilhelm Egger
. Hermann Kupfer
. Abalbert Schlettow Tichandanata | Hauptleute Bardhamanata, ein Stlave Ticharnbattas Sthavarata, ein Stlave bes Bringen . Rumbhilata, ber Läufer Bafantafenas . . Josef Rentert Ein Ausrufer . . . . . Balter Tang Erfter Benter Allexander Köfert . Alexander 8 . Julie Sanden Ihre Mutter . . . . . Grete Bittels Radanita . Mice Liffo Bertl Herz Mabanifa Gine Bofe | Sflavinnen Basantasenas :

Tänzerinnen, Mufiterinnen, Bajaderen, Baftarde, eine Fächerträgerin, eine Schirmträgerin, fleine Stlavenfinder, Sflavinnen, Sänfteträger, Spieler, Bolf aller Art.

Die Handlung spielt in und bei ber indischen Stadt Ubschafini im fünften Jahrhundert unserer Zeitrechnung. Den Prolog spricht Sans Gobect.

Die Tange im zweiten Bilbe (Schlangenbeschwörungstang und Pfanentang) find von Mennie Bans einftubiert worben.

Die zur Handlung gehörige Musit nach altindischen Beisen von Felig Lederer. Die Bühnenbilder, die Kostume, Möbeln und Requisiten sind nach Entwärfen von Ludwig Sievert in den Berkstätten des Hoftheaters angesertigt worden.

Die technische Einrichtung auf ber Drehbuhne von Georg Gaber.

Es findet nur eine Paufe, und zwar nach dem fünften Bilbe, ftatt.

Die Darfteller werben etwaigen Bervorrufen erft nach Schluß bes Studes Folge leiften.

Kaffeneröffnung 71/2 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende nach 11 Uhr

Die Burudnahme von Gintrittefarten findet nur bei Studanderung ftatt.

## Gintritt=Breife.

	Rumeri	erte	Plän	e.		nur o	III.	Rang: Mitte Rang: Mitte	und Seite			Mit.	1.20
10	I. Rang: Mitte, 1. bi	\$ 5.	Reihe		1000	Off. 3	50 IV.	Rang: Seite				*	0.30
	I. Rang: Ceite				*	10	2.50	96 ich i	Hittin and	- 4	OVER THE		
	Baterre-Logen	3 .			*.0	"	1.80 Stel	optune im Tal	Terr			-	1,20
1	Sperrfite im Parfett	Geite				" 1	1.70 Par	cterre, Stehpla	h				0.70

Rartenvorvertauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 9—2 Uhr (ausgenommen Sonn- u. Feiertage). Rartenvorvertauf an Werklagen bormittags von 9—2 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr Tagesvertauf an Werklagen bormittags von 9—2 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr Tagesvertauf an Koftheater-Portier); außerdem bei der Berkaufstiellt Anguft Aremer, Paradeplah D 1, 5. Bestellungen (nad mittags beim Hospitaeter-Portier); außerdem Hospitalien- auf Parkeitpläte nehmen auswärts an: Karl Hospitalien, Mustalienhandlung in Hospitalien, Geidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. und Buchhandlung M. Michelsen in Speher.
Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postfarten mit Rückantwort zu benühen.